

Akiko Okabe, Pianistin

wurde in Gumma/Japan geboren. Im Alter von 5 Jahren erhielt sie ihren ersten Klavierunterricht. Sie studierte an der Tohogauken-Musikhochschule in Tokio. An der Musikhochschule in Freiburg absolvierte sie das künstlerische Aufbaustudium und das Solistenstudium bei Prof. James Avery mit Auszeichnung. Anschließend studierte sie an der Hochschule für Musik Saar Neue Musik bei Prof. Stefan Litwin . Sie ist Preisträgerin von mehreren japanischen Wettbewerben sowie des Maria Canals Wettbewerb in Barcelona .

Sie gastiert als Solistin und anerkannte Kammermusikerin in Europa, Asien und Südamerika.

Seit 2006 ist sie die Pianistin des Ensemble Aventure, Freiburg.

Ihre künstlerische Tätigkeit ist auf zahlreichen CD-Veröffentlichungen und in Radio- und Fernsehproduktionen dokumentiert.

Daneben ist Akiko Okabe ständig auf der Suche nach neuen Klangmöglichkeiten , sei es durch Verfremdung traditioneller Instrumente oder durch Neudefinition von alltäglichen Gegenständen wie Kakteen, Gläsern und Abluftröhren. Ihr Interesse gilt auch der Zusammenarbeit mit Künstlern anderer Bereiche. Sie arbeitet eng mit verschiedenen Tänzern und Choreografen zusammen (Amanda Miller, Hideto Heshiki, Rick Kam sowie Emi Miyoshi).